

# Schützengesellschaft Ziefen

## Jahresbericht 2023 des Jungschützenleiters



Geschätzte Schützenkameradinnen und Schützenkameraden,

Die Saison startete am 9. Juli mit einem grossen Erfolg, dem **Festsiegerausstich KSF**

**Aargau** in Benzenschwil. 1 Woche zuvor bestritten wir in Sins bereits mit dem ganzen Verein das alljährliche kantonale Schützenfest. Um am Festsiegerausstich teilnehmen zu können, musste man sich mit 4 ausgewählten Programmen qualifizieren. Zwei unserer Jungschützen schafften die Qualifikation in den Kategorien Sport und Ordonnanz E. Das Programm ist Nervenzerreissend. 10 Finalteilnehmer, Zehntels Wertung (bester Schuss 10,9), 5 Probeschüsse und danach 10 Wettkampfschüsse in 5 Minuten ergibt das Startpolster für den Ausstich. Danach immer 2 Schuss in je 40 Sekunden. Die Zwischenresultate wurden jeweils durch einen Speaker bekanntgegeben und der jeweilig schlechteste Schütze nach 2 Schüssen scheidet aus. Beide meiner Schützlinge konnten die Nerven bewahren und wurden erst bei der Auslosung zum Podest ausgerufen. So schaffte es **Marc Leuenberger** in der **Kategorie Sport** auf den **3. Platz** und **Mario Recher** **Kategorie Ordonnanz E** auf den **2. Platz**. **Ein weiterer gemeinsamer Erfolg !!!**



Am 19. August fand die **Kantonale Gruppenmeisterschaft** in Laufen statt, zu der wir uns mit 2 Heimrunden bereits im Vorfeld qualifizieren mussten. Mit einer U21 Gruppe (4 Schützen) und einer U15 Gruppe (3 Schützen) nahmen wir teil. Das Maximum bei den „Grossen“ ist 800 Punkte, bei den «Kleinen» 600 Punkte. Mit unserer eingespielten, erfahrener Gruppe bei den U21 konnten wir überlegen, und trotz eines Scheibenfehlers, mit 15 Punkten Vorsprung und einem Total von 724 Punkten den 1. Platz sichern. Auch hier stellte sich später wieder heraus, dass wir mit dieser Punktzahl die eidgenössische Runde für uns entschieden hätten. Bei den U15 konnten wir dank eines Aushilfsschützen der SG Reigoldswil unsere 3 Schützen stellen. Zwar holte sich diese junge Gruppe mit 461 Punkten hinter Ormalingen den 2. Platz, jedoch reichte diese Punktzahl nicht für den eidgenössischen Final in Emmen.

Am 26. August fand das **Jungschützenwettschiessen** des Bezirkes Waldenburg erstmals in Hölstein statt. Nach 22 Jahren Mitgliedschaft durfte ich, wie auch viele andere Schützen in unserem Verein, die ersten Schüsse auf dem Stand unserer fast Nachbargemeinde abgeben. Wir nahmen mit 10 Jungschützen daran teil. Das Maximum ist 100 Punkte. Mit 92 Punkten knackte unser Mario Recher als einer der Wenigen an diesem Tag die 90er Marke und sicherte sich somit den Sieg bei den U21. Mit 90 Punkten holte sich Jarno Christ den 3. Rang. In der Kategorie U15 sicherten sich mit jeweils 83 Punkten Simone Rüedi den 2. Rang und Laura Felippi den 3. Rang.



Am 9. September fand der alljährliche **Kantonaler Einzelfinal**, in Sissach statt. Die U21 mussten sich dazu aus 4 Programmen während der Saison qualifizieren, die U15 aus deren 3. Mit vielversprechenden sechs U21 Schützen und einem U15 Schützen nahmen wir daran teil. Das Maximum liegt hier bei 200 Punkten. Aus den ersten 10 Wettkampfschüssen qualifizierten sich der U15 Schütze und drei U21 Schützen. Das Niveau war wie gewohnt sehr hoch. So mussten wir uns seit längerem damit begnügen, an diesem

Wettkampf nicht auf dem Podest zu stehen und anderen hervorragenden Nachwuchsschützen den Vortritt gewähren. Undankbarer 4. Rang holte sich Nico Inauen mit 184 Punkten vor Mario Recher mit 183 Punkten und Marc Leuenberger mit 182 Punkten. Eines blieb wie gewohnt: Der anschliessende Besuch im Mc Donalds.



Am 16. September fand die **eidgenössische Gruppenmeisterschaft** in Emmen statt. Unsere U21 Gruppe qualifizierte sich **gesamtschweizerisch mit dem fantastischen 2. Rang**. Dies half uns aber herzlich wenig, es starteten alle wieder bei 0 Punkten. Es wurden 2 Durchgänge geschossen, das Maximum liegt hier bei 800 Punkten. Leider konnten wir an diesem Tag nicht mit unserer gewohnten Vierergruppe antreten was sicher auch auf die Moral geschlagen hat. So musste kurzfristig ein Ersatz einspringen. Das erhoffte Wunder blieb aus und wir konnten unser Rekord vom Vorjahr nicht verbessern. Am Ende reichte es mit 693 Punkten zum 30. Platz von 72.

Am 21. Oktober fand der **Mannschaftsmeisterschafts-Final** in Sissach statt. Für diesen mussten wir uns mit 4 Heimrunden qualifizieren. Mit 33 Punkten Rückstand von 2'000 belegten wir hinter unserem Rivalen den 2. Qualifikationsrang. Auch hier wurde aber wieder von 0 gestartet. Es sind je 5 Schützen vertreten, geschossen werden 2 Durchgänge und Total sind 1'000 Punkte möglich. Nach einem eher schlechten 1.

Durchgang belegten wir hauchdünn den 2. Zwischenrang vor Brislach 2 und 21 Punkte Rückstand auf Brislach 1. Im 2. Durchgang blieben wir aber gnadenlos und konnten nochmals so richtig aufholen. Am Ende reichte es mit 878 Punkten und einem Vorsprung von 6 Punkten auf Brislach 1 für den Sieg.



Am 28. Oktober fand der letzte Wettkampf der Saison statt. Der **Jugend und Veteranen Final (JU+VE)** in Thun. Mit einem Heimdurchgang von 20 Wettkampfschüssen muss man sich dafür qualifizieren. Auch hier liegt die Messlatte sehr hoch. Zwei U15 Schützinnen Kategorie Ordonnanz E und zwei U21 Schützen Kategorie Sport konnten sich qualifizieren. Auch hier wurden wieder 20 Schuss in Zehntelwertung geschossen, das heisst der beste Schuss ist die 10,9 und das Maximum somit 218 Punkte. Von den jeweiligen Kategorien schafften es die jeweils besten Acht in den Finaldurchgang, was leider niemandem von uns gelang. Schlussränge unserer Nachwuchstalente: **Mario Recher 19. Rang mit 190,8 Punkten; Marc Leuenberger 20. Rang mit 189,5 Punkten, Laura Felippi 45. Rang mit 82,3 Punkten und Simone Rüedi 93. Rang mit 173,2 Punkten.**



Der diesjährige Medaillenspiegel sieht wie folgt aus:

Bezirks JS-Wettschiessen	   
Kant. GMS Laufen	 
Kant. Schützenfest Aargau Festsiegerausstich	 
Kant. Mannschaftsmeisterschaft	

Ich danke für das Durchlesen des Jungschützen Erfolgsbericht. Ich freue mich auf kommendes Jahr.



Oliver Schürch  
Jungschützenleiter